



Die Druckerei PLAKATIV und das Künstleratelier von Johannes Cernota befinden sich in diesem architektonisch gelungenen und funktionellen Gebäude hinter dem "Willer'schen Haus" in Kirchhatten.

druckerei PLAKATIV – Kirchhatten

Hinter dem Willer'schen Haus am Marktplatz in Kirchhatten öffnet sich überraschend eine kleine Parkanlage mit Teich und Bänken, in dessen Mitte sich die Skulptur "Freundschaft" des international renommierten schwedischen Künstlers R. Brixel (s. Titelbild) in über drei Meter Höhe aufrichtet. Im Hintergrund zwischen Kirche und Schule versteckt sich, vollständig eingewachsen, eine immerhin 500qm große Halle. Kaum jemand vermutet, daß der 1988 unter ökologischen Gesichtspunkten errichtete Neubau einen der modernsten grafischen Betriebe im Weser-Ems Raum beherbergt. Begründet wurde PLAKATIV 1975 in Hamburg als Offset-Druckerei KG für großformatigen Druck von Christa Tacke und Hartmut Fröling. Der Betrieb zog 1982 nach Munderloh und errichtete vor 10 Jahren in Zusammenhang mit der Restaurierung des Willer'schen Hauses das heutige Gebäude am Markt. Hauptangebot der **PLAKATIV-DRUCKEREI** ist die preiswerte Herstellung von hochwertigen Farbprospekten, Postkarten, Faltblättern, Kunststrucken, Plakaten, Geschäftsdrucksachen aller Art, Büchern, Broschüren (kleine und auch sehr große Auflagen); aber sie stellen auch gerne private Drucksachen her. Mit Ausnahme der Klebebindung wird jedes Auftragsstück "inhouse" produziert. Großes Augenmerk

wird dabei auf gründliche Beratung und Betreuung der Kunden gelegt. Rechtzeitig wurde bei PLAKATIV erkannt, daß das Herstellen von Drucksachen in Zukunft nur noch einen **Teil der Medienwelt** abdecken wird. Deshalb ist seit 1989 die Druckvorstufe voll digitalisiert worden. Heute arbeiten bei PLAKATIV fünf (von gesamt acht) gut und sehr spezialisiert ausgebildete Mitarbeiter/Innen als Grafikerinnen / Scanneroperator und Mediengestalterinnen am kreativen Bildschirm und automatisiertem "Workflow" (Digitale Abläufe). Einmal erstellte Drucksachendaten werden auf großen Text- und Bilddatenbanken abgelegt und in verschiedenen Formatierungen für Internet, Bild- und Video-CD-Roms, aber auch für Schilder, Planen, T-Shirts usw. neu bearbeitet. Auf 11 Grafikarbeitsplätzen werden Daten vom Mac und PC verarbeitet. Als Voraussetzung für allerhöchste Ansprüche bezüglich Farbgenauigkeit und Detailzeichnung investierte PLAKATIV 1997 mit einem Volumen von über 300 000 DM in hochwertige Ein- und Ausgabetechnik. So entstand eine eigene digitale **High-End Bildbearbeitung** mit Scannern (bis 8000dpi) und entsprechendem Trommelbelichter bis zu max. 83,8 x 118,0 cm Filmgröße und 4c-Rastern mit mehr 100l/cm. Für das Jahr 1999 sind digitale Kameras

und ein verbessertes Equipment zur Erstellung von digitalen-Videos (Internet) in Vorbereitung.

Kunden, die ihre Grundkenntnisse in Layout-Programmen wie Pagemaker, Quark Xpress, FreeHand usw. vertiefen wollen, bietet PLAKATIV auch **Schulungen** an.

So ist aufgrund des hohen Qualitätsniveaus via ISDN-Datenübertragung am langen Draht PLAKATIV-DIGITAL, ein eigenständiger überregional tätiger digitaler Dienstleister zur Unterstützung vieler Grafiker, Werbebüro's und Kollegendruckereien entstanden.

Zur **Zukunftsfähigkeit** zählt für die beiden Inhaber/innen nicht nur moderne Technik wie die EDV-gesteuerte (CPC) Heidelberger Mehrfarben-Speedmaster Druckmaschine bis 70x102cm Druckfläche (größte Mehrfarben-Maschine im Landkreis OL), eine EDV-gesteuerte Broschürenstraße (Bauj. 1998), sondern gerade auch das **umweltgerechte** (nachhaltige) Wirtschaften:

Als erste Druckerei Niedersachsens und dritte in Deutschland führte PLAKATIV ein modernes Umweltmanagement-System nach der "EU-Öko-Audit-Verordnung" ein. Dieses System verlangt die regelmäßige Kontrolle aller umweltrelevanten Vorgänge

im Betrieb: Abwasser, Abluft, Energie, Lärm, MAK-Werte, Arbeitssicherheit, Feuersicherheit, Ressourceneinsparung, Baustoffe u.v.m.. Die Prüfung wurde durch Chemiker und Biologen, Ingenieure, Arbeitsmediziner, Gewerbeaufsicht, IHK, Feuerwehr usw. bei PLAKATIV vorbereitet. Die Zertifizierung (beinhaltet ISO 94001) erreichte PLAKATIV mit der Prüfung vom 18.12.96 durch Umweltgutachter der EU. Der Kostenaufwand lag bei ca. 30.000 DM und wurde mit 6.000 DM gefördert.

Heute wird das "EU-Öko-Audit" von vielen Betrieben angestrebt, da im Rahmen der Selbstverpflichtung der Agenda 21 zumindest die öffentlichen Haushalte aufgefordert sind, das "EU-Umwelt-Audit" als drittes Kriterium neben Preis und Qualität für die Auftragsvergabe entscheiden zu lassen. Die Erfahrung der Druckerei PLAKATIV ist aber regional eher dahingehend negativ, daß die öffentliche Hand vorsichtshalber gar nicht erst Leistung anfragt.

Aufgrund der überregional bedeutenden Pionierleistung zu Gunsten unserer Umwelt erhielt PLAKATIV beim Neujahrsempfang 1998 den mit 1.000 DM dotierten Umweltpreis der Gemeinde Hatten durch den Rat der Gemeinde verliehen.

Eine Druckerei wandelt sich zum **DESIGN+MEDIENOPERATOR** für das 3. Jahrtausend



Christa Tacke und Hartmut Fröling sind stolz über die "EU-Öko-Audit-Zertifizierung" und den damit verbundenen Umweltpreis der Gemeinde Hatten. Natürlich freuen sie sich auch darüber, daß "Sandkrug Aktuell" zukünftig in ihrem Haus gefertigt wird.